

Liebknechts Familienbriefe

aus dem Feld u. aus dem Zuchthaus

□

gelangen soeben zur Veröffentlichung in dem Werk:

Karl Liebknecht,
 ein unpolitisches Bild seiner Persönlichkeit
 von Harry Schumann.

Mit 12 Bildern und Schriftzügen

Geheftet M. 5.—, gebunden M. 7.— (+ 10% Verlagszuschlag)

Unsere Zeit steht im Zeichen der Memoirenliteratur politischer Führer, und in dieser Gruppe wird sich dieses Buch durch das reichhaltige, wertvolle Material seinen Platz behaupten. Es ist ein aufschlußreiches Quellenwerk, das einen der eigenartigsten Menschen unserer Zeit von einer neuen Seite zeigt. [Eine] besondere Bedeutung erhält das Buch dadurch, daß hier zum erstenmal von

Liebknechts unveröffentlichtem, im Zuchthaus verfaßten philosophischen Hauptwerk

berichtet wird. Namentlich der unpolitische Standpunkt macht das Buch für Freunde wie für Feinde Liebknechts geeignet; sein Verfasser hat eine objektive, lebendig geschriebene Darstellung dieses Mannes gegeben, dessen Name weder aus der Politik noch aus der Geschichte ausgelöscht werden kann.

Bar mit 30% und 11/10 + 10% Steuerzuschlag

Verlangzettel anbei!

Dresden-Blasewitz
 November 1919

Carl Reißner